zuletzt aktualisiert: 26.06.2008 - 21:30

Rommerskirchen (NGZ) **Rommerskirchen (NGZ) Geradezu rekordverdächtig ist das Tempo, mit dem die Rommerskirchener Autorin Maria Sassin ihre Bücher verfasst.**



Die Rommerskirchenerin Maria Sassin hat ein neues Buch veröffentlicht.

Nachdem sie mit „Jakob, Miri und Jahwe - Hoffnung aus dem Dornbusch“, „Japhet, Jahwe und die Flut - Rettung aus dem Wasser“, „Der Gesang der Wölfe“ und „Mohrles fantastische Abenteuer“ in einem knappen Jahr bereits vier Bücher veröffentlicht hat, erscheint jetzt - pünktlich zum Ferienbeginn - das fünfte Buch der Autorin. Es heißt „Honoria Katzbachs kuriose Fälle“ und ist sicherlich als Urlaubslektüre gut geeignet.

„Nachdem die Abenteuer des kleinen Katers Mohrle ein sehr positives Echo fanden, ist es wiederum ein Katzenbuch geworden, das hoffentlich wieder die Herzen der Leser erobern wird“, sagt Maria Sassin.

Geeignet sei die Lektüre, so die Autorin, für Kinder ab zehn Jahren. „Aber auch für Erwachsene, die das Lachen nicht verlernt haben, könnte das Buch etwas sein.“

Info

Das neue Buch von Maria Sassin ist zum Preis von elf Euro bei der Autorin, Kastanienallee 7A in Eckum, erhältlich. ISBN 978-3-93 58 41-80-1. Am Sonntag, 29. Juni, liest sie zwischen 11 und 18 Uhr auch auf dem Kunsthandwerkermarkt in Reiters Scheune in Evinghoven.

Zum Inhalt: Honoria Katzbach ist eine berühmte Detektivin, die mit Charme und schrulligem Charakter zahlreiche Fälle löst. Ihre Besonderheit: Honoria ist eine Katze und all ihre Fälle sind im Tierreich angesiedelt, spiegeln aber immer wieder menschliche Eigenschaften wider.

Ob es sich nun um Diebstahl, Betrug oder Intrigen handelt, die kleine musikbegeisterte Protagonistin lässt kein Mauseloch unbeachtet. Mit viel Humor und Verständnis kümmert sich die Katze auch um ihre Klienten. Dabei machen köstliche Gerichte, sanfte Walzertakte und kleine Schwächen Honoria zu einer liebenswerten Erscheinung.

Maria Sassin, geboren in Rees, 45 Jahre alt, fing vor drei Jahren an, ihre immer schon vorhandene Freude am Schreiben in die Tat umzusetzen. „Seit mich eine Krankheit zu viel Stillsitzen und -liegen zwingt und ich viele andere Interessen aufgeben musste“, erklärt die Rommerskirchenerin, die zuvor auch in Frankreich, Finnland und in Süddeutschland gelebt hat.

Dabei stellte sich rasch Erfolg ein. So wurde sie unter anderem für den „Kartoffelkrimiwettbewerb 2006“ von Ingrid Nolls nominiert. Auch „Honoria Katzbachs kuriose Fälle“ ist eine Sammlung von acht kurzen Kriminalgeschichten. Neben Kurzgeschichten versucht sich Maria Sassin aber auch an Kinderbüchern, Märchen, Lyrik und christliche Literatur.

Regelmäßig hält die Rommerskirchener Autorin Lesungen. So ist sie mehrmals im Monat im Altenheim St. Elisabeth in Rommerskirchen, im Jugendcafé Gil’ty, an Schulen oder an der Volkshochschule (VHS) in Grevenbroich zu Gast.

Ebenfalls im Raum Köln ist sie keine Unbekannte mehr. Maria Sassin arbeitet unter anderem für verschiedene Verlage als Lektorin und ist Jurymitglied des Nachwuchswettbewerbs der Interessengemeinschaft deutschsprachiger Autoren (igda) in der Sparte Lyrik.